

	<p>Objekt: Zwiebelflasche aus dem Kapellensee</p> <p>Museum: Stiftung Stadtmuseum Berlin Poststraße 13-14 10178 Berlin (030) 24002163 fotothek@stadtmuseum.de</p> <p>Sammlung: Glassammlung</p> <p>Inventarnummer: II 84/107 A</p>
--	--

## Beschreibung

Rundflasche aus grünem Waldglas, hochgestochener Boden mit Abriss, langgezogener Hals, umgelegter, kräftiger Glasfaden am Mündungsrand; Ausbruch in der unteren Wandung, korrodiert und irisiert.

Derartige kleine Vorratsflaschen in Zwiebelform, sogenannte "onions", waren im 18. Jahrhundert weit verbreitet und wurden vielfach exportiert. Der umgelegte Glasfaden diente als Ansatzpunkt für den Korkfaden bzw. verstärkte die Mündung für das wiederholte Ein- und Ausstöpseln. Eine brandenburgische Herkunft ist anzunehmen, zumal die Flasche im Umfeld der Grünen Zechliner Hütte aus dem Kapellensee geborgen wurde (vgl. Friese, Glashütten in Brandenburg, 1992, Taf. 6). [Verena Wasmuth]

## Grunddaten

Material/Technik:	Grünes Waldglas / formgeblasen, ofengeformt
Maße:	H. 18 cm; Dm. 12,3 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1741-1799
	wer	Zechliner Glashütte
	wo	Luhme
Gefunden	wann	1982
	wer	
	wo	Kapellensee

## Schlagworte

- Flasche
- Glasflasche
- Waldglas
- Wasserfund